

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular per Fax oder E-Mail bis spätestens zum **06. April 2016** an. Gern können Sie diese Einladung an Interessierte weiterreichen. Herzlichen Dank. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Anmeldung an uns.

Die **Teilnahmegebühr** für die Veranstaltung beträgt 15 Euro. Diese beinhaltet u.a. Tagungsunterlagen sowie die Verpflegung während der Kaffee- und Mittagspause. Nach Erhalt der **Anmeldebestätigung** per E-Mail überweisen Sie bitte den genannten Betrag bis spätestens zum **13. April 2016** mit der Angabe des Verwendungszwecks (Flüchtlinge in Ostthüringen, Ihren Namen und Ihre Einrichtung) auf das angegebene Konto. Die Teilnahmegebühr kann bei Nichterscheinen zur Veranstaltung nicht zurückerstattet werden. Die Kosten für die Anreise können nicht erstattet werden. Sie erhalten am Ende der Veranstaltung ein Teilnahmezertifikat.

Bankverbindung

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE70 1203 0000 0011 0111 86
BIC: BYLADEM1001

Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ansprechpartner: Sebastian Helbig

Telefon: (0365) 73 74 046
Telefax: (0365) 73 74 020
E-Mail: helbig@otegau.de

ANFAHRTSWEG



- orientieren
- qualifizieren
- integrieren
- coachen
- vermitteln

Erreichbar mit
Straßenbahn Linie 2/3
Haltestelle Lusan: „Fußgängerbrücke“



OTEGAU Arbeitsförder- und Berufsbildungszentrum
GmbH Ostthüringen/Gera
Lusaner Straße 7, 07549 Gera

Telefon: (0365) 73 74 00
Telefax: (0365) 73 74 020
E-Mail: otegau@otegau.de
Internet: www.otegau.de

EINLADUNG

1. Fachtagung / Workshop

Flüchtlinge in Ostthüringen – Fachkräfte von übermorgen?

Herausforderung oder Chance?
Potentiale erkennen.

Mittwoch, 20. April 2016,
09:00 bis 16:00 Uhr, Gera

OTEGAU
Arbeitsförder- und Berufsbildungs-
zentrum GmbH Ostthüringen/Gera

Flüchtlinge in Ostthüringen

Ca. 1,1 Millionen Flüchtlinge sind 2015 in Deutschland angekommen. Laut Angaben des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge wurden 2015 476.649 Asylanträge gestellt, 273.815 mehr als im Vorjahr. In Thüringen wurden 13.455 Asylanträge gestellt.

Die Integration der Flüchtlinge stellt für uns eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung dar, insbesondere für Fachkräfte von Einrichtungen, die täglich mit der „Flüchtlingsarbeit“ konfrontiert sind. Aufgrund der fehlenden Deutschkenntnisse und des oft unklaren Qualifikationsprofils der Flüchtlinge gestaltet sich die Integration der Flüchtlinge in den allgemeinen Beschäftigungsmarkt als eine enorme Herausforderung. Für 2016 wird allein durch die Flüchtlinge mit einem Anstieg der Arbeitslosenzahl um 160.000 gerechnet. Zugleich können sich aber auch Chancen ergeben, bezogen auf den demografischen Wandel und des damit verbundenen steigenden Fachkräftebedarfs.

Unsere Veranstaltung soll allen Teilnehmern/-innen einen Überblick zur aktuellen Situation rund um die „Flüchtlingsarbeit“ in Ostthüringen geben. Darüber hinaus dient sie dem Erfahrungsaustausch aller Beteiligten und der Netzwerkarbeit in der Ostthüringer Trägerlandschaft.

Das Programm

- 09:00 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 09:30 Uhr **Begrüßung: Roswitha Schmeller**
Geschäftsführerin der OTEGAU GmbH
- 09:40 Uhr **„Aktuelle Situation in Gera“**
Nicole Landmann
Migrationsbeauftragte der Stadt Gera
- 10:00 Uhr **„Perspektiven auf dem regionalen Beschäftigungsmarkt“**
Ralph Burghart
Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera
- 10:30 Uhr **„Beschäftigungschancen in Unternehmen“**
Monika Sossna
Gewerkschaftssekretärin beim Deutschen Gewerkschaftsbund Thüringen, Büro Gera
- 11:00 Uhr **„Anerkennung von ausländischen Abschlüssen“**
Evelien Willems
Projektmitarbeiterin im „IQ-Netzwerk Thüringen“, Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH
- 11:30 Uhr **„Einblick in die Arbeit des Verbundprojekts REBEKO“**
Ingo Singe
Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Institut für Soziologie
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **„Möglichkeiten der Potenzialanalyse für Menschen aus dem arabisch sprechenden Raum“**
Joachim Hesse, Rolf Hasenmaier,
geva-institut GmbH
Manuel Epker, IfBk GmbH & Co. KG
- 15:30 Uhr **Schlusswort: Hella Vieweg**

Moderatorin: Hella Vieweg, Projektleiterin ThINKA Plus

Inhalte des Workshops

Wir freuen uns über Ihr Interesse und begrüßen Sie herzlich als Gast. Unsere Veranstaltung ist sowohl Fachtagung als auch Workshop.

Die vor uns liegende Herausforderung zur beruflichen Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ist darauf angewiesen, dass sehr schnell individuell vorhandene Kompetenzen erfasst werden, an denen sich Förder- bzw. Integrationskonzepte ausrichten. Hierzu gehören Bildungsstanderhebungen ebenso wie berufsbezogene Potenzialanalysen. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird das geva-institut **„Möglichkeiten der Potenzialanalyse für Menschen aus dem arabisch sprechenden Raum“** präsentieren, die die Kompetenzfeststellung mit der bereits genannten Zielgruppe erleichtert. Dabei erhalten Sie Informationen zum geva-Produktportfolio mit dem Fokus „benachteiligte Zielgruppe“. Vorgestellt werden u.a.:

- geva-test® Talente-Check oder geva-test® Perspektive & Beruf in der Potenzialanalyse in arabischer Sprache als Eingangsdiagnostik
- Deutschkurse mit integrierter Potenzialanalyse für eine passgenaue Integration von Flüchtlingen in Ausbildung und Beruf
- geva-test® System Aktivierung & Orientierung

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Helbig

Koordinator Bildungszentrum

OTEGAU Arbeitsförder- und Berufsbildungszentrum GmbH Ostthüringen/Gera